

Benutzerordnung

für die Verwendung von PCs und
der Kommunikationsplattform „Iserv“
an der Herbert-Jander-Schule – Hauptschule Esens



Die Rechner der Herbert-Jander-Schule in Esens sind alle an die Kommunikationsplattform „IServ“ angebunden. Diese freiwillige Zusatzleistung der Herbert-Jander-Schule bedingt nicht eine Verpflichtung oder einen Anspruch auf Nutzung.

Zugangsberechtigt sind neben den Schülerinnen, Schülern und Bediensteten der Herbert-Jander-Schule auf Wunsch auch deren Eltern.

Die Einrichtung einer Benutzerkennung setzt voraus, dass die Schulnetzbenutzerin bzw. der Schulnetzbenutzer schriftlich erklärt, diese Benutzerordnung gelesen und verstanden zu haben. Das bestätigt der Nutzer durch Unterzeichnung dieser Benutzerordnung. Zusätzlich ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich.

Der autorisierte Zugang zum Schulnetz der Herbert-Jander-Schule erfolgt über die Seite www.hs-esens.de. Grundsätzlich sind für den Zugang eine persönliche Benutzerkennung und ein Passwort Voraussetzung.

In den Räumen, in denen die Hardware der Herbert-Jander-Schule zum Einsatz kommt, ist Essen und Trinken während der Nutzung nicht gestattet. Die Schüler/innen unterliegen bei der Nutzung des Schulnetzes der allgemein üblichen Aufsicht innerhalb der Schule.

Die Schule behält sich Erziehungsmittel und Ordnungsmaßnahmen im Rahmen der schulgesetzlichen Bestimmungen bei Verstoß gegen die Benutzerordnung ausdrücklich vor.

Account:

Mit der Einrichtung des Accounts (Zugangs) erhält der/die Benutzer/in ein vorläufiges Passwort, das **umgehend** durch ein eigenes Passwort zu ersetzen ist. Der/die Benutzer/in hat dafür Sorge zu tragen, dass dieses Passwort nur ihm/ihr bekannt bleibt.

Alle Login-Vorgänge werden protokolliert und kontrolliert. Das Benutzen fremder Benutzerkennungen mit geratenen oder erspähten Passwörtern wird als schwerer Verstoß gegen die Schulordnung angesehen und führt zu einem Erziehungsmittel oder einer Ordnungsmaßnahme, die zum Beispiel aus einer zeitlich befristeten Sperrung des Accounts bestehen kann. Die Bereitstellung der eigenen Benutzerdaten erfüllt den gleichen Tatbestand und kann ebenfalls eine Sperrung zur Folge haben.

Aus der Schule ausscheidende Nutzer können, im Sinne der Nachhaltigkeit, ihren Zugang behalten, um in Kontakt mit der Schule zu bleiben. Wer über ein Jahr lang keine Aktivitäten auf seinem Account gezeigt hat, wird ohne Nachfrage automatisch gelöscht. Etwaig gespeicherte Daten gehen dabei verloren.

Schulmailadresse:

In der Zugangsberechtigung zu den Schulrechnern ist ein persönliches E-Mail-Konto enthalten.

Die Email-Adresse lautet: „vorname.nachname@hs-esens.de“. Jede gesendete E-Mail ist mit vollständigem Vor- und Zunamen nachverfolgbar. Um den reibungslosen Betrieb des Email-Systems zu gewährleisten, sind folgende Regeln zu beachten:

- Die Benutzer verpflichten sich im Email-Verkehr einen höflichen Umgang zu pflegen.

Missbrauch des Mail-Systems zu Zwecken privater Streitereien, Rache oder Mobbing wird geahndet.

- Nicht erlaubt ist das Versenden von Massenmails, Jokemails und Fake-E-Mails.
- Eine Geheimhaltung von Daten, die über das Internet übertragen werden, kann nicht

gewährleistet werden. Es besteht daher kein Rechtsanspruch gegenüber der Herbert-Jander-Schule auf Schutz solcher Daten vor unbefugten Zugriffen.

Benutzerhomepage:

In der Zugangsberechtigung zum Schulnetz ist eine persönliche Internetseite enthalten.

Die Adresse lautet: „vorname.nachname.hs-esens.de“. Die Schuladministratoren überprüfen den Inhalt der Seiten in regelmäßigen Abständen. Die dort bereitgestellten Daten sind Eigentum des jeweiligen Nutzers und sind nur von ihm zu verantworten.

Für das Bereitstellen von Inhalt gelten folgende Regeln:

- Der Benutzer/die Benutzerin hat dafür Sorge zu tragen, dass die von ihm veröffentlichten Inhalte den Anforderungen der Netiquette genügen.
- Der Benutzer/die Benutzerin hat dafür Sorge zu tragen, dass keine Dateien mit fragwürdigem Inhalt oder Copyrightverletzungen (z.B. Musik o. Filme) auf der Seite anderen

Nutzern zur Verfügung gestellt werden.

- Die Bereitstellung jedweder Information im Internet auf jedwede Art und Weise kommt damit einer Veröffentlichung gleich.

- Die Veröffentlichung rechtswidriger Inhalte sowie Inhalte, die gegen die guten Sitten verstoßen, werden als schwerer Verstoß gegen die Schulordnung gewertet.

Netiquette:

Auf der IServ-Plattform können Chat-Rooms und Foren zur Verfügung gestellt werden. In diesem Fall gelten folgende Regeln:

- Verboten sind rassistische, pornographische oder Gewalt verherrlichende Äußerungen.
- Die Verwendung irreführender Nicknames ist untersagt.
- Meinungsverschiedenheiten sind sachlich auszutragen. Persönliche Beleidigungen sind nicht zulässig.
- Ganze Wörter oder Sätze in Großbuchstaben stehen im Chat für lautes Schreien. Das ist unhöflich und in den Chats und Foren der Herbert-Jander-Schule nicht erwünscht.
- Das Gleiche gilt für das endlose Wiederholen von Sätzen, URLs oder sinnloser Zeichenfolgen.
- Racheaktionen und private Streitereien haben nichts im Chat zu suchen und werden geahndet.

Speicherplatz für persönliche Daten:

Jeder Benutzer/jede Benutzerin erhält einen Festplattenbereich auf dem Server, der zum Speichern von Mails, der eigenen Homepage und unterrichtsbezogenen Dateien genutzt werden kann.

Anderweitige Nutzung ist nicht gestattet. Ein Rechtsanspruch der Nutzer auf den Schutz persönlicher Daten im Netzwerk vor unbefugten Zugriffen gegenüber der Herbert-Jander-Schule besteht nicht. Es besteht ebenfalls kein Rechtsanspruch gegenüber der Herbert-Jander-Schule auf die verlustfreie Sicherung der im Netzwerk gespeicherten Daten. Sicherheitskopien wichtiger Dateien auf externen Speichermedien werden dringend empfohlen.

- Der Benutzer/die Benutzerin hat mit dafür Sorge zu tragen, dass das IServ-System von Viren freigehalten wird.
- Das Ablegen von Dateien auf lokalen Festplatten ist nicht gestattet.

Internetzugang:

Die Nutzung von Internetdiensten zu unterrichtlichen Zwecken (Referate, Freiarbeit usw.) ist ausdrücklich erwünscht.

Die Umgehung des Webfilters der Schule durch einen externen Proxy ist nicht gestattet.

Der Zugriff auf das Internet wird durchgehend protokolliert, damit im Nachhinein eine eindeutige Zuweisung der Nutzung möglich ist. Die Herbert-Jander-Schule behält sich ausdrücklich dieses Recht zur Überprüfung der Internetzugriffe vor. Auf Anweisung der Schulleitung werden stichprobenartige Kontrollen durchgeführt und können bei Missbrauchsfällen nachgewiesen werden.

Bei einer unerlaubten Nutzung des Schulnetzes kommt es zu einer Sperrung des Internetzugangs des entsprechenden Rechners bzw. Nutzers. Private Rechner können auch im Schulnetz zugelassen werden. Der entsprechende Antrag muss auf dem Idesk angeklickt werden und durch die Administratoren genehmigt werden.

Jeder Nutzer sollte im Adressbuch seine aktuelle Klasse eintragen. Der Eintrag weiterer Daten darf nur mit dem Einverständnis eines Erziehungsberechtigten erfolgen. Dieses Einverständnis ist unten gegenzuzeichnen. Die Daten bleiben schulintern, sie dienen der besseren Kommunikation untereinander. Bewusst falsche Einträge (irreführende Nicknames) können zur Sperrung des Accounts führen.

Es ist nicht gestattet, sich Zugang zu Informationen aus dem Internet zu verschaffen oder Informationen zu verschicken (mittels E-Mail, Chat oder eigener Homepage), die den Rechtsbestimmungen der Bundesrepublik Deutschland widersprechen. Das gilt besonders für Seiten mit Gewalt verherrlichendem, pornographischem oder nationalsozialistischem Inhalt.

Die Herbert-Jander-Schule kann technisch bedingt das Sperren von Web-Seiten mit strafrechtlich relevanten Inhalten nicht im vollen Umfang garantieren. Den Benutzern ist der Zugriff auf solche Seiten ausdrücklich untersagt. (Stand: 16. März 2015)

**Benutzerordnung für die Verwendung von PCs
und der Kommunikationsplattform
„IServ“ an der Herbert-Jander-Schule**

Name: _____ Klasse: _____

Ich habe die Benutzerordnung vollständig gelesen und verstanden.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Benutzerordnung für die PCs und die Kommunikationsplattform „IServ“ an der Herbert-Jander-Schule an.

Verstöße können zur sofortigen befristeten, in gravierenden Fällen zur dauernden Sperrung meiner Nutzungsrechte führen und Erziehungsmittel und Ordnungsmaßnahmen nach sich ziehen.

Esens, den _____ 2023 _____

Unterschrift der Schülerin / des Schülers

Ich habe die Benutzerordnung vollständig gelesen und verstanden.

Mir ist bekannt, dass Verstöße meiner Tochter/meines Sohnes zur sofortigen Sperrung ihres/seines Zugangs zum Schulnetzwerk führen können. Eine solche Sperrung kann sich unter Umständen negativ auf die Schulnoten meines Kindes auswirken.

Ich weiß, dass die Schule technisch bedingt das Sperren von Web-Seiten mit strafrechtlich relevanten Inhalten nicht vollständig garantieren kann. Ich habe meiner Tochter / meinem Sohn den Zugriff auf solche Seiten ausdrücklich verboten.

Ich stimme zu (wenn Sie nicht zustimmen, streichen Sie bitte die betreffenden Zeilen),

- dass meine Tochter / mein Sohn in ihrem / seinem Adressbuch weitere Daten (z.B. Anschrift, Telefon-Nr., Geburtsdatum) einträgt. Diese Daten sind nur schulöffentlich.

Bitte richten sie mir einen Zugang zum Schulnetz ein:

Vorname: _____ Nachname: . _____

Esens, den _____ 2023 _____

Unterschrift einer/s Erziehungsberechtigten

Rückgabe an die Klassenleitung zum Verbleib in der Schülerakte.